

Aktuell bedeutet das:

- ◆ Wir unterstützen auf Nachfrage bei alltäglichen Aufgaben in der Marinetechnikschule z. B. in der Essensausgabe.
- ◆ Wir helfen beim Einrichten von Zimmern, Aufenthalts- und Arbeitsräumen.
- ◆ Wir zeigen unseren neuen Nachbarn ihr neues Viertel und unterstützen sie z. B. beim Einkaufen.
- ◆ Wir helfen beim Deutschlernen.
- ◆ Wir organisieren ein Willkommensfest.

In der Unterkunft werden zukünftig verschiedene Aktivitäten stattfinden – sei es ein Musikprojekt, Näh- und Malkurse, eine Kochgruppe oder Spieleabende.

Aktuell planen wir die Einrichtung einer Fahrradwerkstatt und die Herrichtung des Außengeländes. Dabei sollen ein Spielplatz und ein Grillplatz entstehen. Damit die neuen Nachbarn und die „Alteingesessenen“ sich besser kennenlernen, ist ein regelmäßiger Kaffeeklatsch in der Unterkunft geplant, der, je nach Möglichkeit, zu einem festen Stadtteil-Café werden soll.

Wer sind wir?

Auf Einladung des Kunstvereins Haus 8 und der Böll-Stiftung wurde Mitte September die Initiative „Willkommen in der Wik“ gegründet. Jeder kann bei uns seine Fähigkeiten einbringen und sich dort engagieren, wo es ihm oder ihr am meisten Spaß macht – sei es in der Organisationsgruppe, der Sprachgruppe, der Begegnungsgruppe oder der Kreativitätsgruppe. Die Treffen werden jeweils rechtzeitig auf der Internetseite unter der Rubrik „Termine“ angekündigt.

Wenn Sie uns unterstützen möchten:

- ◆ Neue **Helfer** sind jederzeit willkommen, schreiben Sie uns einfach eine Mail.
- ◆ Den aktuellen Bedarf an **Sachspenden** entnehmen Sie bitte unserer Webseite.
- ◆ Wir freuen uns über **Geldspenden** zur Unterstützung unserer Arbeit.

Fragen?

Wenn Sie, Fragen oder Anregungen haben, freuen wir uns über Ihre Mail!

info@willkommenskultur-wik.de

Spendenkonto Diakonie Altholstein

- ◆ Evangelische Bank eG
- ◆ BIC: GENODEF1EK
- ◆ IBAN: DE72 5206 0410 0206 4848 40
- ◆ **Wichtig:** Unbedingt bei Verwendungszweck angeben: Gemeinschaftsunterkunft Wik

Unsere Webseite

<http://willkommenskultur-wik.de>





Die Bürgerinitiative
**„Willkommen in der
Wik“**
stellt sich vor



Wer sind die Geflüchteten?

Die Flüchtlinge in der Wik wohnen in der Marineteknikschule in der Arko-nastraße. Die Bewohner der Unterkunft sind Familien und zumeist junge Männer, viele sind traumatisiert von der Flucht. Viele Familienväter versuchen, ihre Familien nachkommen zu lassen, denn in den Herkunftsländern sind diese ihres Lebens nicht sicher.

Sie haben die unterschiedlichsten Bildungshintergründe, sie haben die verschiedensten Berufe gelernt und ausgeübt, haben begonnen zu studieren oder hatten bisher nicht die Chance, die Bildung zu erhalten, die sie für sich wünschen. In ihrer jetzigen Situation fehlt es ihnen oft an konkreten Aufgaben, Strukturen und Perspektiven.

Was wollen wir zur Unterstützung beitragen?

Als Bürgerinitiative „Willkommen in der Wik“ wollen wir einen Beitrag zur Integration der Bewohner in die neue Nachbarschaft leisten und ihnen helfen, aktiv am gesellschaftlichen Leben in Kiel teilzunehmen. Das bedeutet einerseits, dass wir die hauptamtlichen Mitarbeiter der Diakonie Altholstein bei Bedarf entlasten, aber auch direkt mit den Bewohnern der Unterkunft zusammen arbeiten.

